

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Röllbach am 20.11.2023



Sitzungsdatum: Montag, den 20.11.2023
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:35 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Röllbach

Die Einladung zur Sitzung erfolgte gemäß der Geschäftsordnung.

Folgende Personen sind anwesend:

1. Bürgermeister

Schwing, Michael - 1. Bürgermeister -

2. Bürgermeister

Speth, Christian - 2. Bürgermeister -

ordentliche Mitglieder

Berninger, Michael

Buhleier, Boris

Elbert, Michael

Englert, Vanessa

Müller, Miriam

Schüßler, Rainer

Weinkötz, Florian

Wolz, Ralf

Zimlich, Reinhold

Schriftführer/in

Wassum, Claudia

Folgende Personen sind entschuldigt:

ordentliche Mitglieder

Kempf, Thomas

Entschuldigt

Muylkens, Sarah

Schriftführer/in

Breitenbach, Silvana

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Sitzungsniederschrift vom 30.10.2023; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil; Beratung und Beschlussfassung
- 2 Regionalbudget 2024, hier weiteres Vorgehen; Beratung und Beschlussfassung
- 3 Jahresrechnung 2020, Feststellung des Jahresrechnungsergebnisses und Entlastung des Ersten Bürgermeisters; Beratung und Beschlussfassung
- 4 Jahresrechnung 2021, Feststellung des Jahresrechnungsergebnisses und Entlastung des Ersten Bürgermeisters; Beratung und Beschlussfassung
- 5 Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung; Information
- 6 Mitteilungen informell und Anträge zur Geschäftsordnung; öffentlich

Öffentliche Sitzung

zu 1 Sitzungsniederschrift vom 30.10.2023; Anerkennung der Niederschrift: hier öffentlicher Teil; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die Niederschrift vom 30.10.2023 war vorab im RIS veröffentlicht.

Beschluss:

Der Gemeinderat erkennt die Niederschrift vom 30.10.2023, hier öffentlicher Teil, an.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

zu 2 Regionalbudget 2024, hier weiteres Vorgehen; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die Planungsgruppe zum Regionalbudget 2024 stellt die bisher ausgearbeiteten Projektvorschläge vor.

Der Gemeinderat Röllbach soll nun das Kleinprojekt für das Jahr 2024 festlegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Röllbach beschließt, für die von der Planungsgruppe genannten Geräte und Möbel von der Verwaltung Angebote einholen zu lassen, um den Antrag für das Kleinprojekt in der nächsten Sitzung zu beschließen.

einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

zu 3 Jahresrechnung 2020, Feststellung des Jahresrechnungsergebnisses und Entlastung des Ersten Bürgermeisters; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Für diesen Tagesordnungspunkt übernimmt die Sitzungsleitung der 2. Bürgermeister. Nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung und der Jahresabschlüsse (Art. 103 GO) und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten stellt der Gemeinderat alsbald jedoch in der Regel bis zum 30. Juni des auf das Haushaltsjahr folgenden übernächsten Jahres den Jahresabschluss beziehungsweise die Jahresrechnung in öffentlicher Sitzung fest und beschließt über die Entlastung (Art. 102. Abs. 3 GO).

Die Jahresrechnung 2020 wurde zwischenzeitlich im örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss geprüft.

Ein Beschluss vom 17.02.2020 wird nachträglich abgeändert. Auf die Weiterbelastung wird verzichtet. Der Prüfbericht hierzu wird als Anlage beigefügt.

Der Ausschuss für Rechnungsprüfung empfiehlt dem Gemeinderat das Jahresrechnungsergebnis 2020 im Verwaltungshaushalt mit 3.534.471,07 € und im Vermögenshaushalt mit 902.386,63 € festzustellen und den ersten Bürgermeister zu entlasten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt das Jahresrechnungsergebnis 2020, gem. Art. 102 Abs. 3 GO, wie folgt fest:

1. Im Verwaltungshaushalt mit 3.534.471,07 €
2. Im Vermögenshaushalt mit 902.386,63 €

Der Prüfbericht des örtlichen Rechnungsprüfungsausschusses wird zur Kenntnis genommen. Der Gemeinderat beschließt den ersten Bürgermeister gem. Art. 102 Abs. 3 GO zu entlasten. Der Beschluss wird nach Art. 49 GO unter Ausschluss des ersten Bürgermeisters gefasst.

Der Beschluss TOP 3 NÖ aus der Sitzung vom 17.02.2020 wird nachträglich abgeändert. Auf die Weiterbelastung wird verzichtet.

Der Gemeinderat nimmt die Haushaltsüberschreitungen des Rechnungsjahres 2020 zur Kenntnis und billigt diese gemäß den Festsetzungen der Geschäftsordnung als über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben bzw. Einnahmen. Der Beschluss erfolgt ohne Mitwirkung des 1. Bürgermeisters.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Anwesend 11

zu 4 Jahresrechnung 2021, Feststellung des Jahresrechnungsergebnisses und Entlastung des Ersten Bürgermeisters; Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Für diesen Tagesordnungspunkt übernimmt die Sitzungsleitung der 2. Bürgermeister. Nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung und der Jahresabschlüsse (Art. 103 GO) und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten stellt der Gemeinderat alsbald jedoch in der Regel bis zum 30. Juni des auf das Haushaltsjahr folgenden übernächsten Jahres den Jahresabschluss beziehungsweise die Jahresrechnung in öffentlicher Sitzung fest und beschließt über die Entlastung (Art. 102. Abs. 3 GO).

Die Jahresrechnung 2021 wurde zwischenzeitlich im örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss geprüft.

Der Ausschuss für Rechnungsprüfung empfiehlt dem Gemeinderat das Jahresrechnungsergebnis 2021 im Verwaltungshaushalt mit 3.708.408,61 € und im Vermögenshaushalt mit 1.892.100,60€ festzustellen und den ersten Bürgermeister zu entlasten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt das Jahresrechnungsergebnis 2021, gem. Art. 102 Abs. 3 GO, wie folgt fest:

1. Im Verwaltungshaushalt mit 3.708.408,61 €
2. Im Vermögenshaushalt mit 1.892.100,60 €

Der Prüfbericht des örtlichen Rechnungsprüfungsausschusses wird zur Kenntnis genommen. Der Gemeinderat beschließt den ersten Bürgermeister gem. Art. 102 Abs. 3 GO zu entlasten. Der Beschluss wird nach Art. 49 GO unter Ausschluss des ersten Bürgermeisters gefasst.

Der Gemeinderat nimmt die Haushaltsüberschreitungen des Rechnungsjahres 2021 zur Kenntnis und billigt diese gemäß den Festsetzungen der Geschäftsordnung als über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben bzw. Einnahmen. Der Beschluss erfolgt ohne Mitwirkung des 1. Bürgermeisters.

einstimmig beschlossen Ja 10 Nein 0 Anwesend 11

zu 5 Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung; Information

Sachverhalt:

-Vergabe der Bauleistungen „Im Steinig/In den Vierteln“ an die Firma „BS Hoch und Tiefbau“ mit einer Gesamtsumme in Höhe von 1.929.660,40 € brutto (Angebot mit Nebenan-

gebot).

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Mitteilungen informell und Anträge zur Geschäftsordnung; öffentlich

Sachverhalt:

-**Der Seniorennachmittag** findet am 03.12.2023 in der Turnhalle statt.

-Am 04.12.2023 findet im Rathaus ein Arbeitstreffen für alle Interessierten zum Thema „**Ge-sund leben in Churfranken**“ statt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

Gemeinde Röllbach, 13.12.2023

Michael Schwing
Vorsitzender

Claudia Wassum
Protokollführer